



JULIUS- CLUB

Statistische Auswertung

2026

Erstellt von



VGH  Stiftung

**JULIUS
CLUB**



EINLEITUNG

Zum 20. Mal hat der **JULIUS-CLUB** im Jahr 2026 gezeigt, wie wirkungsvoll und zeitgemäß Leseförderung sein kann. Unter dem Motto „**JULIUS** in Bewegung“ haben sich Bibliotheken in ganz Niedersachsen daran beteiligt, junge Menschen zwischen 11 und 14 Jahren für Bücher, Geschichten und neue Erfahrungen zu begeistern. Dabei stand Bewegung in vielerlei Hinsicht im Mittelpunkt: die Freude am Lesen und Lernen, das Entdecken neuer Perspektiven sowie die Verbindung von Literatur mit Aktivität, Gesundheit und gemeinschaftlichem Erleben.

Mit zahlreichen Veranstaltungen, kreativen Aktionen und spannenden Begegnungen haben die Bibliotheken den **JULIUS-CLUB** zu einem lebendigen Erlebnis gemacht. Die Clubmitglieder konnten Neues ausprobieren, sich austauschen, gemeinsam aktiv werden und dabei viele interessante Bücher kennenlernen. Besonders die Kooperation mit Bücheralarm eröffnete zusätzliche Möglichkeiten, Literatur auf moderne und kreative Weise zu erleben und selbst aktiv an der Vermittlung von Büchern mitzuwirken.

Auch im Jubiläumsjahr erfreuten sich Comics, Mangas und andere beliebte Jugendbücher großer Nachfrage. Die Bibliotheken wurden zu Orten der Begegnung, an denen Lesen nicht nur als Freizeitbeschäftigung, sondern als gemeinsames Erlebnis erfahren wurde. So hat der **JULIUS-CLUB** auch in seinem 20. Jahr eindrucksvoll bewiesen, dass Bibliotheken wichtige Räume für Bildung, Austausch und Teilhabe sind.

Ein ganz besonderer Dank gilt den engagierten Bibliotheks-Teams vor Ort. Trotz oftmals angespannter Personalsituationen haben sie mit großem Einsatz, Kreativität und viel Herzblut den **JULIUS-CLUB** ermöglicht und den Jugendlichen unvergessliche Sommererlebnisse geschaffen. Ihr Engagement ist die Grundlage des Erfolgs des Clubs und macht den **JULIUS-CLUB** seit mittlerweile zwei Jahrzehnten zu einem festen und geschätzten Bestandteil der Leseförderung in Niedersachsen.

Teilnehmer:innen 2026 insgesamt

FAZIT

Der **JULIUS-CLUB** 2026 erreichte mit 4.196 Teilnehmenden in 45 Bibliotheken nahezu das hohe Vorjahresniveau. Mit durchschnittlich 93 Club-Mitgliedern pro Bibliothek blieb die Beteiligung stabil.

Abschlussveranstaltung in der Ratsbücherei Lüneburg, Foto: BZ Niedersachsen

4.196

Teilnehmer:innen insgesamt

45

Bibliotheken

93

Club-Mitglieder
im Ø pro Bibliothek

12

Neue Nutzer:innen
im Ø pro Bibliothek



Eine Aktion der:



Büchereizentrale
Niedersachsen

VGH Stiftung

Teilnehmer:innen 2026 insgesamt

Die Zahlen zeigen insgesamt ein sehr stabiles Niveau des **JULIUS-CLUBs** 2026, auch wenn gegenüber 2025 in nahezu allen Kennzahlen leichte Rückgänge zu verzeichnen sind.

Teilnehmende und Bibliotheken

Mit 45 teilnehmenden Bibliotheken (2025: 46) ist die Zahl der Standorte praktisch konstant geblieben. Die Zahl der Club-Mitglieder sank leicht von 4.310 auf 4.196. Das entspricht einem Rückgang von rund 2,6 %.

Betrachtet man die durchschnittliche Zahl der Teilnehmenden pro Bibliothek, zeigt sich mit 93 Mitgliedern je Bibliothek gegenüber 94 im Vorjahr eine bemerkenswerte Stabilität. Die Attraktivität und Reichweite des Programms bleiben somit auf einem sehr hohen Niveau.

Gewinnung neuer Nutzer:innen

Deutlicher fällt der Rückgang bei den Neuanmeldungen aus: Von 638 auf 521 neue Nutzer:innen (-18,3 %). Pro Bibliothek sank die Zahl der durchschnittlich neu gewonnenen Nutzer:innen von 14 auf 12.

Zielgruppenansprache

Der **JULIUS-CLUB** erreicht und bindet seine bestehende Zielgruppe weiterhin sehr erfolgreich. Die nahezu unveränderte durchschnittliche Mitgliederzahl pro Bibliothek spricht für eine hohe Akzeptanz des Clubs.

Gleichzeitig deutet der Rückgang bei den Neuanmeldungen darauf hin, dass die Erschließung neuer Zielgruppen anspruchsvoller wird. Mögliche Ursachen könnten demografische Entwicklungen, eine stärkere Konkurrenz um die Freizeit von Kindern und Jugendlichen oder eine bereits hohe Marktdurchdringung des Angebots in vielen Kommunen sein.

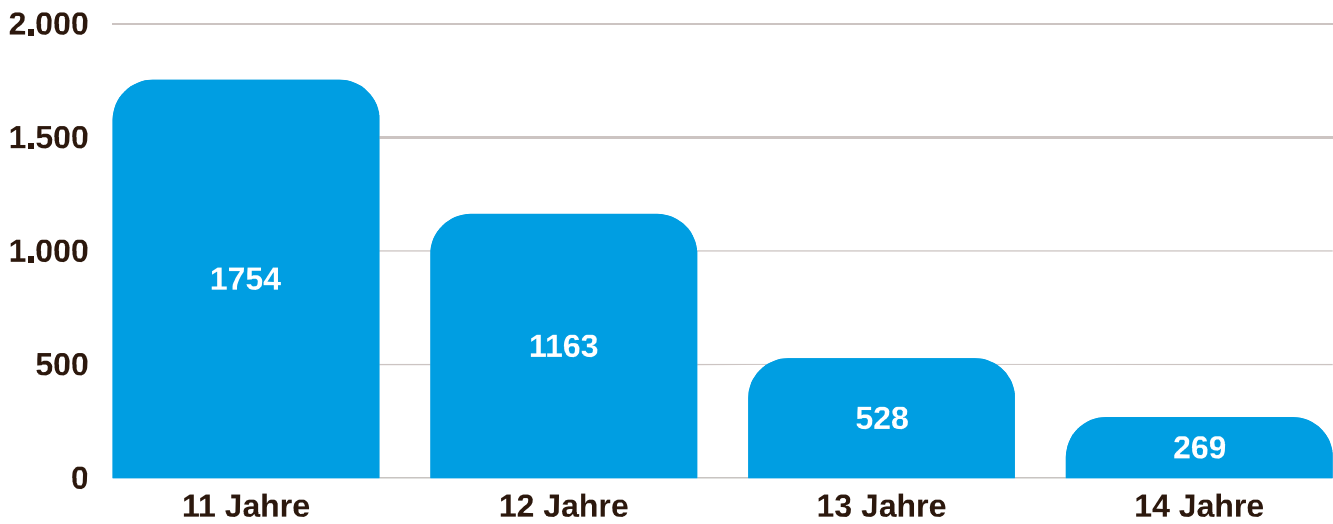
Positiv hervorzuheben ist, dass trotz einer geringeren Anzahl an Bibliotheken die Gesamtzahl der Teilnehmenden nur geringfügig zurückgegangen ist. Dies zeigt, dass die verbleibenden Bibliotheken den **JULIUS-CLUB** weiterhin mit großem Engagement umsetzen.



Eine Aktion der:



Teilnehmer:innen 2026 nach Alter



Jüngere Kinder haben mehr Interesse am **JULIUS-CLUB** und dem Lesen von Büchern.

Die Altersverteilung zeigt eine klare Konzentration auf die jüngeren Jahrgänge:

Mehr als 70 % der Teilnehmenden sind 11 oder 12 Jahre alt. Gleichzeitig nimmt der Anteil der älteren Jugendlichen deutlich ab, sodass sich der Trend aus den Vorjahren fortsetzt.

Der **JULIUS-CLUB** erreicht insbesondere die jüngeren Zielgruppen und der Anteil jüngerer Teilnehmer:innen (11 und 12 Jahre) steigt insgesamt weiter.

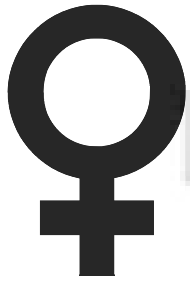
Es wurden deutlich weniger 13jährige erreicht. Der Anteil der 14jährigen ist aber leicht gestiegen.



Eine Aktion der:



Teilnehmer:innen 2026 nach Geschlecht



2.588



1.584



24

Der **JULIUS-CLUB** wird weiterhin deutlich stärker von Mädchen genutzt: Ihr Anteil liegt mit 61,7 % nahezu unverändert auf dem hohen Niveau des Vorjahres, während der Anteil der Jungen auf 37,7 % zurückging.

Auffällig ist zudem die gestiegene Zahl von 24 nichtbinären Teilnehmenden (2025: 5), was auf eine zunehmend sichtbare Vielfalt innerhalb der Teilnehmendenschaft hindeutet.



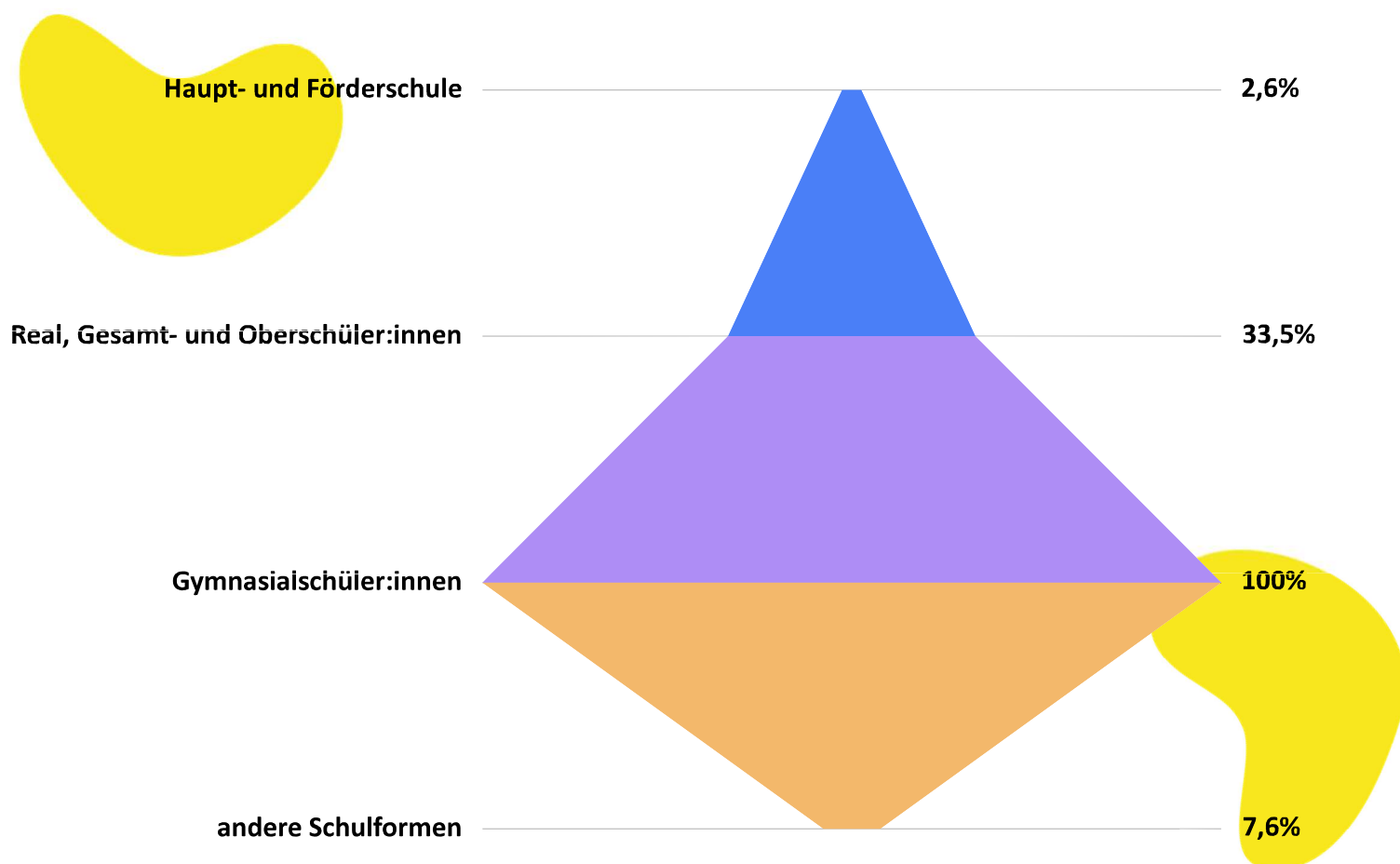
Foto: Stadtbibliothek Hildesheim



Eine Aktion der:



Teilnehmer:innen 2026 nach Schulform



Die Daten zeigen eine zunehmende Konzentration des **JULIUS-CLUBs** auf Gymnasialschüler:innen. Gleichzeitig sinkt die Beteiligung nahezu aller anderen Schulformen, insbesondere von Haupt- und Förderschüler:innen.

Vor dem Hintergrund des Anspruchs, möglichst viele Kinder und Jugendliche für das Lesen zu begeistern, könnte die Erreichung weniger bibliotheksnaher und bildungsferner Zielgruppen künftig ein wichtiges Handlungsfeld sein. Die Schulformverteilung weist jedenfalls auf ein deutliches Potenzial zur Erweiterung der Zielgruppenansprache hin.

JULIUS-CLUB-Auszeichnungen 2026

4.196 Teilnehmer:innen

531 neue Leser:innen

20.631 Entleihungen

2.528 Diplome

1.428 Viellese-Diplome

16.139 Bewertungen

179 kreative Beiträge

76 Rezensionen



Eine Aktion der:



JULIUS-CLUB-Auszeichnungen 2026

Die **JULIUS-CLUB**-Mitglieder entliehen 2026 insgesamt 20.631 Bücher und gaben 16.139 Bewertungen zu den gelesenen Titeln ab. Für ihre Leseleistungen erhielten 2.528 Kinder und Jugendliche ein **JULIUS-CLUB**-Diplom. Darunter erreichten 1.428 Teilnehmende sogar das **JULIUS**-Viellese-Diplom für mindestens fünf gelesene und bewertete Bücher. Damit konnten rund 60 Prozent der Club-Mitglieder ihre erfolgreiche Teilnahme mit einem Diplom abschließen. Seit der Gründung des Projekts wurden bereits fast 64.000 Diplome vergeben. Neben dem Lesen setzten sich die Teilnehmenden auch kreativ mit den **JULIUS**-Titeln auseinander: Es entstanden 179 kreative Beiträge sowie 76 Rezensionen. Damit bleibt der **JULIUS-CLUB** seinem Anspruch als „Jugend liest und schreibt“ auch im 20. Jubiläumsjahr treu.



Foto: Abschlussveranstaltung der Stadtbibliothek Cuxhaven



Eine Aktion der:



Veranstaltungen & Öffentlichkeitsarbeit in 2026



Fotos: Mediothek Bunde, Stadtbibliothek Hannover, Gemeindebücherei Westoverledingen

Veranstaltungen & Öffentlichkeitsarbeit in 2026



Abbildung: Instagram-Accounts Ratsbücherei Lüneburg, Stadtbücherei Bad Salzdetfurth, Stadtbibliothek Verden, Stadtbibliothek Osnabrück, Stadtbibliothek Laatzen

In jeder **JULIUS-CLUB**-Bibliothek fanden die vorgeschriebenen Auftakt- und Abschlussveranstaltungen sowie regelmäßige Club-Treffen statt. Viele Bibliotheken ergänzten das Programm darüber hinaus um weitere kreative, spielerische und lesefördernde Angebote.

Die Zahl der Club-Veranstaltungen lag 2026 bei 483. Insgesamt besuchten 7.964 Besucher:innen die Veranstaltungen der teilnehmenden Bibliotheken. Damit erwies sich der **JULIUS-CLUB** erneut als wichtiger Treffpunkt für Kinder und Jugendliche während der Sommerferien.

Besonders sichtbar wurde das Jahresmotto „**JULIUS** bewegt sich“: Insgesamt 160 Veranstaltungen griffen das Motto auf und verbanden Lesen mit Bewegung, Kreativität, Begegnung und gemeinschaftlichen Aktivitäten.

Die Kinder und Jugendlichen kommen gerne in die Bibliotheken, um andere Club-Mitglieder zu treffen, gemeinsam Zeit zu verbringen und an abwechslungsreichen Aktionen teilzunehmen. Digitale Formate spielen dabei inzwischen kaum noch eine Rolle. Im Jahr 2026 wurde lediglich eine digitale Veranstaltung angeboten.

Unterstützung erhielten die **JULIUS-CLUB**-Bibliotheken von insgesamt 275 Kooperationspartner:innen, darunter 145 Schulen. Die enge Zusammenarbeit mit den örtlichen Bildungseinrichtungen bleibt damit ein wesentlicher Erfolgsfaktor für den Club.



Eine Aktion der:



Veranstaltungen & Öffentlichkeitsarbeit in 2026

Ein großer Teil der Bibliotheken hat den **JULIUS-CLUB** bereits im Vorfeld in den weiterführenden Schulen vor Ort vorgestellt und beworben. Auf diese Weise konnten viele der insgesamt 4.196 Teilnehmenden für den Club gewonnen werden.

Die Welt der sozialen Medien entwickelt sich kontinuierlich weiter und bleibt für Kinder und Jugendliche ein wichtiger Bestandteil ihres Alltags. Sie chatten, liken, teilen und posten Inhalte und lassen sich dabei auch zu neuen Leseerlebnissen inspirieren.

Dementsprechend nutzen die Bibliotheken soziale Medien weiterhin intensiv für die Öffentlichkeitsarbeit rund um den **JULIUS-CLUB**. Im Jahr 2026 wurden insgesamt 345 Social-Media-Beiträge veröffentlicht. Den größten Anteil hatten Beiträge auf Instagram mit 216 Veröffentlichungen, gefolgt von 125 Beiträgen auf Facebook.

Auch TikTok gewinnt langsam an Bedeutung: Dort erschienen im Berichtsjahr vier Beiträge von **JULIUS-CLUB**-Bibliotheken. Im Vergleich zum Vorjahr zeigt sich damit eine vorsichtige Ausweitung der Präsenz auf dieser Plattform.

Die Jugendlichen nutzten weiterhin die Möglichkeit, die gelesenen Bücher auf der **JULIUS-CLUB**-Website zu bewerten und zu kommentieren.

Ein Teil der Bibliotheken veröffentlichte zudem Beiträge auf dem **JULIUS-CLUB**-Blog (<https://juliusclub.org/>) und berichtete dort von Aktionen, Veranstaltungen und besonderen Erlebnissen aus einem bewegten und erfolgreichen Lese-Sommer. Unter dem Motto „**JULIUS** bewegt sich“ entstand so auch online ein lebendiger Eindruck von den vielfältigen Aktivitäten in den teilnehmenden Bibliotheken.

#juliusclub2026#lesenmachtspass#sommersonnegutelaune#bibliotheken



Eine Aktion der:



JULIUS-CLUB-Titel 2026

Ausleih-Hits 2026



AUTOR:IN	TITEL	ENTLEIHUNGEN
1. Brandis, Katja	Windwalkers Bd. 1: Verborgene Flügel	408
2. Sonoda, Yuri, Hachi & Maruru	Streuner halten zusammen. Bd. 1	407
3. Hunter, Erin	Warrior Cats. Bd. 1: Die Prophezeiungen beginnen	358
4. Janotta, Anja	Krawall im Klassenzimmer: Hitzefrei für Alle!	341
 Copyright Cover (von links nach rechts): Arena Verlag, Carlsen Verlag, Beltz & Gelberg, Gulliver, Gulliver, Splitter-Verlag		
5. Ainsworth, Eve	Lily links außen	338
5. Lambcat	Cursed Princess Club Bd. 1	338



JULIUS-CLUB-Titel 2026

Die **JULIUS-CLUB**-Titel wurden im Zeitraum vom 19. Juni bis 19. August 2026 insgesamt 20.631 Mal entliehen. Es ergibt sich ein Durchschnitt von gerundet 5 Entleihungen pro Teilnehmer:in in 2026.

In den 20 Jahren seines Bestehens kommt der **JULIUS-CLUB** somit insgesamt auf mehr als eine halbe Million Entleihungen.

Hörbücher wurden nur in 12 der 45 Bibliotheken angeboten und haben mit insgesamt 125 Entleihungen nur eine geringe Relevanz. Der überwiegende Teil der Kinder und Jugendlichen hat die Titel gelesen, entweder als Printbuch oder digital.

Es zeigt sich erneut, dass insbesondere Mangas, Comics und Graphic Novels bei den Clubteilnehmenden beliebt sind. Diese Formate sind visuell ansprechend, schnell lesbar und kommen besonders bei Jugendlichen an.

Durch die enge Verknüpfung von Bild und Text sind diese Genres, die gerade ungeübte Leser:innen verstärkt ansprechen und auf Lesen und Literatur aufmerksam machen können.

Bücher wie „Lily links außen“ oder „Krawall im Klassenzimmer“ sind sprachlich zugänglich und fördern durch einfachen Textbau und kurze Sätze die Lesemotivation.

Die ausgewählten Titel spiegeln die Vielfalt jugendlicher Lebensrealitäten wider. Unterschiedliche kulturelle Hintergründe, queere Figuren und starke weibliche Protagonistinnen schaffen zahlreiche Anknüpfungspunkte für die Lesenden.

Gleichzeitig bewegen sich die Geschichten nah an der Lebenswelt der Jugendlichen: Soziale Medien, schulischer Alltag, Familie und Freundschaften werden zeitgemäß und authentisch dargestellt.



Eine Aktion der:



Podcast-Projekt mit BÜCHERALARM

Der **JULIUS-CLUB** wurde 2026 durch die Kooperation mit BÜCHERALARM erfolgreich um eine innovative Form der Leseförderung ergänzt. Kinder und Jugendliche hatten die Möglichkeit, gelesene **JULIUS**-Bücher nicht nur zu bewerten, sondern sich auch aktiv mit ihnen auseinanderzusetzen und eigene Podcast-Beiträge zu erstellen. So wurden Leseindrücke, Buchempfehlungen und Gespräche über Literatur hörbar gemacht und mit anderen geteilt.

Die Zusammenarbeit verband klassische Leseförderung mit kreativer Medienarbeit und stärkte damit sowohl die Lesemotivation als auch die Medienkompetenz der Teilnehmenden. Durch die Produktion eigener Audio-Inhalte konnten sich die Jugendlichen als Expert:innen für ihre Lieblingsbücher einbringen und neue Wege entdecken, Geschichten lebendig werden zu lassen.



Auf dem **JULIUS-CLUB**-Kanal “**JULIUS** – Die Buchchecker” sind bereits 7 Podcast-Episoden erschienen. Für das nächste Jahr ist eine Weiterführung des Projekts geplant.

Podcast auf der Plattform Audiorella: <https://julius.blogs.audiorella.com/>



Eine Aktion der:



JULIUS-CLUB-Motto 2026

JULIUS bewegt sich



Der 20. **JULIUS-CLUB** stand unter dem Motto „**JULIUS** bewegt sich“ und rückte damit Bewegung in ihren vielfältigen Formen in den Mittelpunkt: körperliche Bewegung, geistige Beweglichkeit, das Verlassen gewohnter Denkweisen und den Mut, neue Wege zu gehen.

Kinder und Jugendliche wachsen heute in einer Zeit auf, die von schnellen gesellschaftlichen, technologischen und politischen Veränderungen geprägt ist. Viele erleben die Gegenwart als dynamisch und herausfordernd zugleich. Umso wichtiger ist es, junge Menschen dabei zu unterstützen, offen für Neues zu bleiben, Perspektiven zu wechseln und die eigene Entwicklung aktiv zu gestalten.

Der **JULIUS-CLUB** 2026 griff diese Themen auf und lud seine Teilnehmenden dazu ein, sich auf unterschiedliche Weise in Bewegung zu setzen. Die Auswahl der Club-Bücher führte in ferne Welten, begleitete außergewöhnliche Abenteuer, erzählte von persönlichen Veränderungen und zeigte junge Menschen, die über sich hinauswachsen. Gleichzeitig bot sie Anlass, über gesellschaftliche Entwicklungen, technologische Innovationen und die Herausforderungen einer sich wandelnden Welt nachzudenken.

So entstand ein vielfältiges Angebot, das Neugier weckte, zum Austausch anregte und deutlich machte: Bewegung bedeutet nicht nur, unterwegs zu sein, sondern auch, sich weiterzuentwickeln, neue Erfahrungen zu sammeln und die Welt mit offenen Augen zu entdecken.



Eine Aktion der:



JULIUS-CLUB-Motto 2026

JULIUS bewegt sich



In einer Zeit, in der digitale Medien einen immer größeren Teil des Alltags von Kindern und Jugendlichen prägen und gleichzeitig Fragen nach Gesundheit, Wohlbefinden und Resilienz an Bedeutung gewinnen, setzte der **JULIUS-CLUB** 2026 ein positives Zeichen. Die ausgewählten Titel luden dazu ein, in Bewegung zu kommen – durch spannende Geschichten, neue Ideen und ungewöhnliche Sichtweisen. Sie erzählten von Herausforderungen, Veränderungen, sportlichen Erfolgen, persönlichen Entwicklungsprozessen und mutigen Aufbrüchen und ermutigten die Clubmitglieder, sich auf Neues einzulassen.

Thematisch passende **JULIUS-CLUB**-Titel 2026:

- Voss, Sven: Fussball-Stars : 40 Idole und ihre Geschichten
- Ainsworth, Eve: Lily links außen
- Selek, Deniz: Berlin Biker
- Bär, Matthäus: Die Kickflip-Bande – Rebellinnen auf Rollen
- Bodinka, Anne: Olympia Magica. Bd. 1: Kommst du ins Team?
- JoJonas: Arena der Champions. Bd. 1: Unsichtbares Erbe
- Schröder, Dennis ; Tielmann, Christian: Wir Jungs vom Prinzenpark
- Wildner, Martina: Zu schnell für diese Welt
- Wolz, Heiko: Bin pumpen
- Egbe, Amaka: Run like a girl



Eine besondere Bereicherung war die Kooperation mit BÜCHERALARM. Sie eröffnete den Jugendlichen neue Zugänge zur Welt der Bücher und machte deutlich, dass Lesen weit über das stille Umblättern von Seiten hinausgehen kann. Als aktive Medienmacherinnen und Medienmacher konnten die Teilnehmenden Bücher diskutieren, bewerten und ihre eigenen Eindrücke mit anderen teilen. So wurde Literatur zu einem lebendigen Erlebnis und der Austausch über Bücher selbst in Bewegung gebracht.



Eine Aktion der:



JULIUS-CLUB-Motto 2026



JULIUS bewegt sich

Auch die Bibliotheken griffen das Motto auf vielfältige Weise auf. So entstanden Angebote, die Literatur mit Kreativität, Bewegung und Gemeinschaftserlebnissen verbanden. Das Motto bot viel Raum für unterschiedliche Interpretationen und ermöglichte es den Bibliotheken, eigene Schwerpunkte zu setzen. Hier einige Beispiele:

- Schul- u. Samtgemeindebücherei Tarmstedt: Cross Jump
- Stadtbücherei im Kulturbahnhof Bad Salzdetfurth: Wasserwelten in Bewegung
- Stadtbücherei Laatzen: Boote mit Knattermotoren bauen
- Öffentliche Bücherei Wildeshausen: Twine - interaktive Geschichten erstellen
- Nicolas-Born-Bibliothek Hitzacker: Bogenschießen
- Samtgemeindebücherei Lüchow (Wendland): Zirkusworkshop
- Stadtbibliothek Hildesheim: Tanz und Akrobatik
- Stadtbibliothek Garbsen: Julius faltet Papierflieger - welcher fliegt am besten?
- Stadtbücherei Sarstedt: Kanufahren
- Mediothek Bunde: Fitnessprogramm im RedFit Bunde
- Stadtbibliothek Seelze: Just Dance Party
- Stadtbibliothek Hannover: Gesellschaftsspiele erfinden
- Stadtbibliothek Lingen: Spaziergang mit Alpakas
- Stadtbücherei Geestland: Julius trommelt
- Stadtbibliothek Bad Pyrmont: Wenn Ideen in Bewegung kommen ...
- Stadtbibliothek Langenhagen: Mini-Golf
- Gemeindebücherei Westoverledingen Disc-Golf am Ulenhoff
- Ratsbücherei Lüneburg: Probetraining Mädchen-Fußball im SV Eintracht Lüneburg



„**JULIUS** in Bewegung“ hat gezeigt, dass Leseförderung besonders dann erfolgreich ist, wenn sie die Lebenswelt junger Menschen aufgreift und Bücher mit eigenen Erfahrungen verknüpft. Lesen bedeutet nicht nur, in Geschichten einzutauchen, sondern auch, den eigenen Horizont zu erweitern, neue Gedanken zu entwickeln und persönliche Entwicklung anzustoßen. Der **JULIUS-CLUB** 2026 hat diesen Prozess gefördert und damit eindrucksvoll verdeutlicht, dass Bewegung und Lesen keine Gegensätze sind, sondern sich auf vielfältige Weise ergänzen.



Eine Aktion der:



JULIUS-CLUB-Jubiläum



JULIUS-CLUB 2007-2026:

100.162 Teilnehmer:innen

529.475 Entleihungen

63.965 Diplome

9.144 Veranstaltungen

20 Jahre JULIUS-CLUB:

Eine Erfolgsgeschichte der Leseförderung

Mit dem **JULIUS-CLUB** feiert 2026 eines der größten Leseförderprojekte Niedersachsens sein 20-jähriges Bestehen. Seit dem Start im Jahr 2007 haben insgesamt 100.162 Kinder und Jugendliche am **JULIUS-CLUB** teilgenommen. Gemeinsam entliehen sie 529.475 Bücher, erreichten 63.965 Diplome und besuchten 9.144 Veranstaltungen rund ums Lesen, Entdecken und Mitmachen.

Der Erfolg des Projekts basiert auf der engen Zusammenarbeit mit inzwischen über 80 Bibliotheken in Niedersachsen, die den **JULIUS-CLUB** Jahr für Jahr mit großem Engagement vor Ort umsetzen. Besonders erfreulich ist, dass im Laufe der vergangenen zwei Jahrzehnte 16.701 neue Leser:innen für die Bibliotheken gewonnen werden konnten.

Damit hat sich der **JULIUS-CLUB** weit über die reine Leseförderung hinaus zu einer festen Institution entwickelt: Er schafft Gemeinschaft, eröffnet Zugänge zu Literatur und Bibliotheken und begeistert junge Menschen seit 20 Jahren für das Lesen.



Eine Aktion der:



JULIUS CLUB

Haben Sie Fragen?

Senden Sie uns eine E-Mail oder rufen
Sie uns einfach an!



04131/9501-0



info@bz-niedersachsen.de



www.julius-club.de



Copyright **JULIUS**-Figur: VGH Stiftung, Design: Jan Paschetag